

Moderner Alleskönner

Ob als Sicht-; Sonnenschutz oder zur Verdunkelung eingesetzt, Plissees sind eine moderne Variante der Fenstergestaltung, die nicht mehr vom Markt wegzudenken ist. Die Wahl des verwendeten Tuches ist entscheidend für die Funktion bzw. die angedachte Verwendung. Die Palette reicht von leichten, transparenten Tüchern bis hin zu Materialien die eine effiziente Verdunklung eines Raumes ermöglichen. Die Modelvarianten von Plisseeanlagen sind dabei ebenso vielseitig: Ob Dachflächen-, Giebel- oder Rundbogenfenster selbst für schwierige Fensterformen lässt sich eine passende Lösung finden.

Die am häufigsten vorzufindende Variante im Bereich Plisseeanlagen stellt die sogenannte „verspannte Anlage“ dar. Eine solche Anlage wird an vier Punkten im oder am Fenster befestigt und lässt sich von oben nach unten wie auch von unten nach oben verschieben. Mittels eines einfachen, aber dafür umso raffinierteeren Fadensystems, das von zwei Federn gespannt wird, verbleibt diese Anlage stabil in ihrer Position, verrutscht also nicht von alleine. Die häufigste Montagevariante ist die Verschraubung im Glashalterahmen. Bei Kunststofffenstern entstehen bei dieser Variante trotz der Verschraubungen keine Beschädigungen am eigentlichen Fenster, da der Glashalterahmen austauschbar bzw. ersetzbar ist.

Im machen Fällen ist aber eine fest verschraubte Montage nicht möglich oder nicht gewünscht. Bisher gab es in diesem Fall nur „halbherzige“ Montagemöglichkeiten. Die Firma MHZ hat dies nun revolutioniert. Sie hat speziell für die verspannten Anlagen ein neuartiges Befestigungssystem entwickelt. Das dezente Klebe-Set ermöglicht hier eine einfache Montage direkt auf der Glasscheibe vollkommen ohne Bohren. Das Klebe-Set, bestehend aus Klebeleisten mit Klebeband und Haltewinkel, gibt es in den Profifarben Weiß und Silber. Es ist sowohl bei Kunststofffenstern wie auch bei Holz und Aluminiumfenstern verwendbar. Gerade bei Fenstern mit einer schmalen oder sehr schrägen Glashalteleiste stellt diese Montagevariante eine gute Lösung dar. Vor dem Hintergrund, dass solche Fenster immer häufiger anzutreffen sind, beispielsweise wenn eine Dreifachverglasung verbaut wurde, kommt diese Innovation genau zur rechten Zeit. Des Weiteren hilft diese Montagevariante bei allen Wohnsituationen, in denen nichts gebohrt werden darf oder soll, sei es in einer Mietwohnung oder weil Dämmungsprobleme entstehen könnten.

Wie bereits erwähnt sind Plissees neben Jalousetten auch als eine sehr effiziente Form des Sonnenschutzes einsetzbar. Denn je näher der Sonnenschutz an das Fenster bzw. an die Scheibe kommt umso mehr Wärme und UV-Strahlen kann er abhalten. Daher empfiehlt sich auch bei der Verwendung als Sonnenschutz wieder die Montage direkt im Rahmen, wahlweise durch anschrauben oder neuerdings ankleben.

Bei Plisseeanlagen, die als Sonnenschutz eingesetzt werden sollen, ist die Wahl eines Tuches mit Perlexbeschichtung ratsam. Perlexbeschichtungen vereinen gleich mehrere Vorzüge in sich: Sie sorgen für eine besonders hohe Reflexion der UV- und Wärmestrahlung und sie sind beständig gegen Insektenexkremete sowie alkalische Reinigungsmittel. Je nach Farbe sind auch Tücher erhältlich, die hoch translozierend (lichtdurchlässig) sind. Der Vorteil: Trotz effektivem Sonnenschutz entsteht kaum Lichtverlust im Raum. Für die Beschattung von Bildschirmarbeitsplätzen sollten aber grundsätzlich dunkle Farben, besser noch spezielle für diese Verwendung konzipierte Tücher gewählt werden.